

Informationen zur Buttonmaschine

Größen

Buttongröße ca. 59 mm

Sichtbare Fläche ca. 56 mm

Gesamtdurchmesser Papier höchstens 66 mm

Buttonmaschinen



Die neue Buttonmaschine



Die ältere Buttonmaschine

Buttonrohlinge



Die klassischen
Sicherheitsnadel-Buttons



Unsere Sonderbuttons: ein länglicher Magnet, ein kleiner runder Magnet, eine Haarklammer, ein großer (Kühlschrank-) Magnet, ein Kroko-Clip, ein Flaschenöffner mit Magnet, ein Spiegel, ein Flaschenöffner und eine glatte Rückseite.

KJR Weißenburg Gunzenhausen im Bay. Jugendring - K.d.ö.R. UST-ID: DE129523460

Sprechzeiten: Di, Do 9-12 Uhr Di 14-15 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten und persönliche Vorsprachen nur mit Terminvergabe

Telefon: 09141/ 902-250 E-mail: info@kjrweg.de
Mobil: 015157757386 Web: www.kjrweg.de

Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken Süd
IBAN: DE84 7645 0000 0000 2202 80 BIC: BYLADEM1SR5

WICHTIG VOR DEM START

Die Papiereinlage:

80-90g starkes „normales“ Kopierpapier

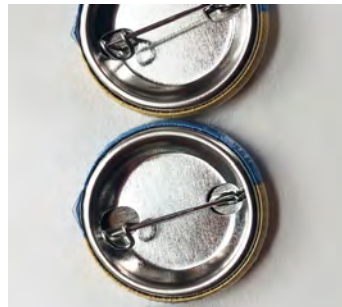
Durchmesser Papiereinlage = Foliendurchmesser

Papier immer ganz sauber und rund ausschneiden, am besten mit einem Kreisschneider oder einer Papierstanze.

Grundsätzlich KANNST du auch anderes, dickeres oder dünneres Papier verwenden oder anderes Material, zum Beispiel Stoff, Geschenkpapier, sogar Laub-Blätter usw... Wir können dir nur leider nicht garantieren, dass es klappt. Es gibt kein Universal-Rezept, wie der Button auch dann auf jeden Fall 100% perfekt wird.

Gut zu wissen: Du kannst eigentlich nichts kaputt machen. Also keine Angst, im Zweifelsfall einfach ausprobieren! Es gibt einige Kniffe und Tricks, wie du das Material vielleicht doch verarbeiten kannst. Zum Beispiel indem du es auf einen kleineren Durchmesser ausschneidest (so dass es nicht umgebördelt werden muss), indem du eine Papiereinlage unterlegst oder indem du die Folie benutzt und dann später vom fertigen Button wieder abziehst.

Abbildung: Zu dickes Papier verwendet



Verwendung von Stoff

Erfahrungsgemäß eignen sich für die Buttonproduktion so gut wie alle Stoffarten außer sehr dicke, unflexible Stoffe, Wollstoffe oder Stoffe mit hohem Stretch-Anteil.

Allerdings gibt es bei Stoffen eine so große Vielzahl, dass auch hier gilt: Im Zweifelsfall ausprobieren. Einfach statt der Papiereinlage den in der entsprechenden Größe ausgeschnittenen Stoff in die Maschine einlegen und die Folie weglassen. Je nach Stoffart eventuell etwas kleiner ausschneiden und auch mal versuchen, eine Papiereinlage unterzulegen. Wenn du trotzdem Probleme mit dem Stoff hast, kannst du auch mal versuchen, die Folie zusätzlich zu dem Stoff zu verwenden und sie dann vom fertigen Button abziehen.

Buttonmotiv gestalten

Unter www.mybadge.de findest du unseren kostenlosen Badge Designer. Damit kannst du ganz einfach deine eigenen Buttonmotive gestalten, speichern und ausdrucken. Es gibt sogar eine Funktion, mit der du die Motive auf dem „Bedruck Mich“ Papier positionieren kannst und millimetergenau auf deinen Drucker anpassen kannst.

Jetzt kannst du starten...

BUTTONS MACHEN

Die Buttonrohlinge:

!! Nur Original von Badgematic !!

= Lebenslange Garantieansprüche

Unsere **Original Buttonrohlinge** sind optimal auf unsere Badgematic Buttonmaschinen abgestimmt. Alle Teile passen perfekt zueinander und unterliegen einer **strengen Qualitätskontrolle**.

Bei der Verwendung von Buttonrohlingen bzw. „Nachbauten“ von anderen Herstellern können wir **keine Garantie mehr** für deine Badgematic Buttonmaschine geben!

Nur mit unseren Original Rohlingen werden deine Buttons wirklich immer perfekt und deine Garantie bleibt bestehen.

Bei Buttons können schon sehr kleine, mit bloßem Auge kaum erkennbare Material-Unterschiede dafür sorgen, dass es **Probleme** bei der Buttonproduktion gibt. Das Ergebnis ist jede Menge **Ausschuss** und traurige Gesichter: Buttons, die entweder gar nicht erst richtig zusammen gepresst wurden, Buttons mit Defekten wie geschnittener Folie oder einfach Buttons, die nicht so schön aussehen wie sie es eigentlich sollten. Also lieber direkt auf Nummer Sicher gehen.

Buttons machen

Stell die Maschine vor dich auf den Tisch. Wie der Button gepresst wird, erklären wir hier anhand der Standard-Version mit Sicherheitsnadel. Solltest du eine andere Rückseitenvariante herstellen wollen, dann schau bitte beim entsprechenden Artikel in unserem Online Shop nach einer Anleitung dazu. Wenn du dort keine findest, kontaktiere uns bitte, damit wir dir dabei helfen können.

Leg dir die benötigten Buttonrohlinge bereit. Dazu gehören ein Metalloberteil, ein Unterteil mit Sicherheitsnadel, eine Folie und die selbst gestaltete Papiereinlage. (Beachte dazu die Hinweise zur Papiereinlage auf **Seite 06**)

Unterstempel 1 befüllen:

Dreh die Schwenkplatte so, dass der Unterstempel 1 vorne ist. Leg nacheinander das Blechoberteil (Kante nach unten), die Papiereinlage und die Folie ein. Je nach Motiv solltest du darauf achten, dass du es waagrecht einlegst. Sonst ist es hinterher schief.



BUTTONS MACHEN

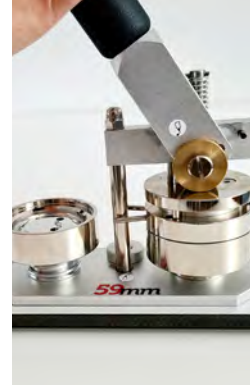
Unterstempel 2 befüllen:

Dreh die Schwenkplatte um 180° bis zum Anschlag. Der Unterstempel 1 befindet sich jetzt direkt unter dem Oberstempel und Unterstempel 2 befindet sich vorne. In den Unterstempel 2 legst du nun das Unterteil ein. Bei der Rückseitenvariante mit Sicherheitsnadel legst du das Blechunterteil mit der Nadelöffnung nach unten ein (gerade einlegen!), bei der Ringrückseite legst du den Ring mit der Kante nach oben ein. Egal, welche Rückseitenvariante du produzieren möchtest, **merke dir Folgendes:** Die Seite, die nach dem Einlegen in den Unterstempel nach oben zeigt, wird im Inneren des Buttons verschwinden. Oder anders herum: Die Seite, die nach dem Einlegen in den Unterstempel nach unten zeigt, wird auf der Rückseite des fertigen Buttons zu sehen sein.



1. Bearbeitung:

Jetzt kannst du deinen ersten Button pressen: Zieh den Gummigriff bis zum Druckpunkt nach vorne. Das Oberteil mit Papier und Folie befindet sich jetzt im Oberstempel. **ACHTUNG:** Halte die Schwenkplatte nicht fest! Die Schwenkplatte muss sich immer frei bewegen können!



Schwenkplatte nicht festhalten!



BUTTONS MACHEN



2. Bearbeitung:

Dreh die Schwenkplatte wieder um 180° bis zum Anschlag, so dass Unterstempel 2 mit der darin enthaltenen Rückseite direkt unter dem Oberstempel steht.

Zieh den Griff wieder zu dir nach vorne. Diesmal benötigst du etwas mehr Kraft. Zieh so lange, bis kein Zwischenraum mehr zwischen den beiden Teilen des Oberstempels zu sehen ist, bzw. bis es nicht mehr weiter geht.

Zieh den Griff so weit, bis kein Zwischenraum mehr zu sehen ist.



Dein erster Button:

Dreh die Schwenkplatte wieder um 180°. **Da ist er, dein erster selbst gemachter Button!**



Rückseiten-Varianten:

Je nach Rückseitenvariante ist dein Button eventuell noch nicht ganz fertig. Beim 25 mm Button mit Bogennadel musst du z.B. noch die Bogennadel per Hand in die Ringrückseite einfügen oder beim 59 mm Button evtl. noch den Clip. Beim 25 mm Button als Ohrstecker, Fingerring, oder zum Annähen musst du noch die mitgelieferten Teile mit Hilfe des Klebepads in die Rückseite einkleben und so weiter.



Anleitung für die alte Maschine

In **Form 1** (=Unterstempel 1) sind der Reihe nach einzulegen:

- Blechoberteil (ohne Nadel) Kante nach unten
- Papiereinlage(Motiv)
- Folie

Hebel nach unten drücken, dann wieder hoch ziehen.

In **Form 2** (=Unterstempel 2) ist einzulegen:

- Blechunterteil mit der Nadelöffnung nach unten

Form 2 unter die Maschine schieben und Hebel erneut nach unten drücken.

Button entnehmen !

KJR Weißenburg Gunzenhausen im Bay. Jugendring - K.d.ö.R. USt-ID: DE129523460

Sprechzeiten: Di, Do 9-12 Uhr Di 14-15 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten und persönliche Vorsprachen nur mit Terminvergabe

Telefon: 09141/ 902-250 E-mail: info@kjrweg.de
Mobil: 015157757386 Web: www.kjrweg.de

Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken Süd
IBAN: DE84 7645 0000 0000 2202 80 BIC: BYLADEM15RS